

Abwicklung des Kaufs von Anleihen/Schuldverschreibungen – Direkterwerb über die PCC SE –

Kurzübersicht

Was müssen Sie tun?

1. Sofern noch nicht vorhanden, ein Wertpapierdepot bei einem Kreditinstitut einrichten.
2. Den Tag festlegen, an dem Sie überweisen möchten.
3. Für den Überweisungstag anhand der Einzahlungstabelle den Kaufpreis ermitteln und Ihrer Bank den Überweisungsauftrag dafür erteilen.
4. Den Zeichnungsschein ausfüllen. **Bei einem Gemeinschaftsdepot beide Namen angeben.**
5. Den Zeichnungsschein am Tag der Überweisung oder früher an uns per Post, FAX oder PDF-Email-Anhang senden.

Was erhalten Sie von uns?

1. Kaufabrechnung, in der wir folgendes bestätigen:
 - Zahlungseingang
 - Daten Ihres Wertpapierkaufs
 - Wertpapierübertragungsauftrag zu Gunsten Ihres Wertpapierdepots

Berechnung des Kaufbetrags

Bei der Berechnung des Kaufbetrags beachten Sie bitte den auf dem Zeichnungsschein bzw. in der Einzahlungstabelle angegebenen Mindestanlagebetrag.

Der **Kaufbetrag** setzt sich zusammen aus: **Nennwert x Kurs + Stückzinsen*** (siehe Download „Einzahlungstabelle“). Die Einzahlungstabelle enthält die Kaufbeträge pro 1.000,- € Nennwert inkl. Stückzinsen*. Am Ende der Tabelle sind Beispiele für deren Benutzung aufgeführt. Für einige Tage vor den Zinsterminen können keine Käufe getätigt werden, da ansonsten eine rechtzeitige Übertragung der Wertpapiere in die Anlegerdepots vor dem nächsten Zinstermin nicht gewährleistet werden kann.

Wenn Sie den Kaufbetrag nicht selbst mit Hilfe der Einzahlungstabelle ausrechnen möchten, rufen Sie uns einfach an unter Tel. 02066/90 80 90.

Kaufauftrag / Überweisung

Für eine reibungslose Abwicklung ist es erforderlich, dass uns ein Zeichnungsschein vorliegt und der Kaufpreis auf unserem Bankkonto (IBAN DE69 6005 0101 7401 5452 08) eingegangen ist.

Deshalb ist es wichtig, dass uns der Zeichnungsschein in etwa zeitgleich an dem Tag per Post, FAX oder PDF-Email-Anhang zugesendet wird, an dem Sie Ihrer Bank den Überweisungsauftrag erteilt haben. Unterhalten Sie ein Gemeinschaftsdepot, geben Sie im Zeichnungsschein die Namen beider Depotinhaber an. Nur dann ist die rechtzeitige Einbuchung der Wertpapiere in Ihr Wertpapierdepot vor dem nächsten Zinstermin gewährleistet. **Im Verwendungszweck der Überweisung geben Sie bitte die ISIN oder WKN und den Namen des Depotinhabers an.**

Abrechnung und Depoteinbuchung

Nachdem uns Ihr Zeichnungsschein vorliegt und der entsprechende Kaufpreis auf unserem Konto eingegangen ist, erhalten Sie von uns eine Wertpapierabrechnung. Gleichzeitig veranlassen wir die Übertragung der Wertpapiere in das von Ihnen im Zeichnungsschein angegebene Wertpapierdepot. Über die gekauften Teilschuldverschreibungen erhalten Sie in der Regel innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Kaufabrechnung (abhängig von den beteiligten Depotbanken und Übertragungswegen) eine Depotgutschrift bei Ihrer Depotbank.

Steuerliche Hinweise

Die steuerlichen Anschaffungsdaten und die eventuell gezahlten Stückzinsen werden den inländischen Depotbanken der Anleger mit der Übertragung der Anleihen übermittelt.

Kosten

Der Direkterwerb über die PCC SE ist kostenfrei.

Durch Ihre Depotbank können eventuell folgende Kosten entstehen:

- Depotgebühren für die Verwahrung und Verwaltung der Wertpapiere
- Gebühren für einen zwischenzeitlichen Verkauf der Wertpapiere über die Börse (gilt nur für börsennotierte Wertpapiere)

*) **Stückzinsen** sind Zinsteilbeträge, die vom letzten Zinszahlungstermin bis zum Abrechnungstag berechnet werden. Die Stückzinsen sind vom Käufer der Schuldverschreibung zu bezahlen, da dem Käufer am nächsten Zinstermin der Zinsbetrag für den vollen Zinszahlungszeitraum gutgeschrieben wird, obwohl ihm nur der Zinsbetrag vom Kaufzeitpunkt bis zum nächsten Zinstermin zusteht. Die Vorauszahlung dieser Stückzinsen bedeutet also keine Kosten für den Käufer der Wertpapiere sondern lediglich eine Verrechnung der anteiligen Zinsen.